

# **Seiteneinstieg - wenn's dann doch nicht klappt**

**Beitrag von „Das Pangolin“ vom 7. September 2018 21:11**

## Zitat von Mashkin

Mich würde interessieren, ob es hier auch Mitglieder gibt, bei denen es nicht geklappt hat, sprich: Mitglieder, die einen Seiteneinstieg versucht haben, dann aber gekündigt haben oder entlassen wurden. Wenn ja, woran hat es gelegen?

Mir kam zu Ohren, daß Seiteneinsteiger in Sachsen auch schon wieder entlassen wurden, und bei mir läuft's gerade auch nicht so toll.

Was ich bisher mitbekommen habe, ist, dass, wenn jemand in der Schule scheitert - egal, ob Seiteneinsteiger oder ausgebildeter Lehrer -, es daran lag, dass er/sie die Kinder nicht in den Griff bekommen hat und für ihn/sie der Unterricht zur Hölle wurde.

Nun ist es ja nicht so, dass man entweder keine oder nur Probleme mit den Kindern hat. Die Bandbreite ist groß, aber die Toleranz, die der einzelne Lehrer Störungen entgegenbringt, auch. "Wir strenge Lehrer" haben meist eine kleinere Toleranz und wenn wir die nicht durchgesetzt bekommen, leiden wir mehr als jene Lehrer, die das womöglich gar nicht stört, wenn keiner zuhört und alle wild durcheinanderrufen. Solche gibt's ja auch. Die nennen das "produktive Unruhe" - oder die haben einfach aufgegeben.

Ich will dir verraten, um dir Mut zu machen, dass ich im Referendariat massive Probleme hatte. Jetzt nach etlichen Jahren habe ich sie nicht mehr. Ich kann nicht jedes Mittel nennen, dessen ich mich bediene, weil gewisse Leute hier das alles nur verreißen würden, aber ich kann dir sagen, dass du niemals aufgeben darfst, deine Regeln durchzusetzen. Du musst darauf bestehen bleiben und dir Maßnahmen überlegen, wie du das durchsetzen kannst! Du musst den Schülern immer einen Schritt voraus sein. Man kann das schaffen!